

Wallfahrt zur Hl. Ottilia



Kapelle St. Ottilien

Das Wallfahren ist ein alter, religiöser Brauch, der allen Völkern und Zeiten bekannt war. Im christlichen Abendland stellte die Wallfahrt in der Regel eine Wegstrecke zu Fuss an einen Heiligen Ort dar. Sie versinnbildete den Weg des Menschen zum ewigen Ziel, was der Wallfahrtsort zeichenhaft vergegenwärtigt. Gebet und Kulthandlungen sind Ausdruck dieser Begegnung, von der sich die Menschen für Leib und Seele Gesundheit erhofften.

Mit ihrer fast orientalisches anmutenden Architektur des Achtecks liegt die reizvolle Kapelle mitten im Grünen auf einem kleinen Moränenhügel und prägt den Weiler St. Ottilien.

Sie ist der heiligen Ottilia geweiht, die als Patronin für gutes und gesundes Augenlicht verehrt wird.

Von der Kapelle aus besteht nach Norden ein herrlicher Ausblick auf Dorf und Schloss Buttisholz. Richtung Westen ist der Blick frei ins Rottal bis zum Jura und Weissenstein.

Donnerstag, 23. Mai 2024

Programm:

12.15 Magden Post ab
12:30 Rheinfelden ab
13:45 St. Ottilien an
In zwei Gruppen:
Rosenkranz und Führung
mit Augensegnung
Vor oder nach der Führung
Zvieri im Pilgerstübli
17:00 Rückfahrt
18.15 ca. – wieder zurück

Unkostenbeitrag: sFr. 30.-

Anmeldung bis
8. Mai 2024 auf dem
Pfarreisekretariat

Auskünfte bei
Theres Tschudi, Magden

**Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen mit zu
fahren!**



Römisch-Katholische Pfarrei
Rheinfelden • Magden • Olsberg

Rosenkranzgruppen Magden und Rheinfelden

www.pfarrei-rheinfelden.ch - www.ottilienkapelle.ch

Anmeldetalon

Wallfahrt zur Hl. Ottilia, 23. Mai 2024

Name: _____

Vorname: _____

(Bitte für jede Person einen separaten Talon ausfüllen!)

Smartphone-Nummer: _____

Ich steige in den Bus ein in:

Magden Post 12:15 Uhr

Rheinfeldern Pfarrei 12:30 Uhr

Ich wähle folgende Wähensorte:

Rhabarber

Apfel

Käse

Talon ausfüllen und bis 8. Mai 2024 abgeben, mailen oder zuschicken an
das Pfarreisekretariat, Hermann Keller-Str. 10. 4310 Rheinfeldern,
sekretariat@pfarrei-rheinfeldern.ch

*Wir möchten darauf hinweisen, dass wegen Renovationsarbeiten die Ottilienkapelle
eingüstet sein könnte. Das war beim Flyer-Druck noch nicht ganz klar.*